### Kolumbien: Cumbia

- Cumbia als Tanz (seit 1550 in Lateinamerika nachgewiesen, seit 1887 in heutiger Form mit "Latin"-Percussion): eine "Cumbia Sampuesana" aus einem Film der 50er Jahre mit Kerzen.
- Merkmale: (1) Instrumente Guaracha (Guiro) mit dem obligatorischen Rhythmus, drei Trommeln ("tambora"), Gaita (indianische Flöte); beim Stil "Vallenato" Knopfakkordeon, (2) Text sehr knapp, viele Wiederholungen, meist über "Cumbia" und Tanzen etc., kein "corrido", (3) Musik stereotyp, kaum Gliederung, viele Rhythmuspattern möglich, obligatorisch Guaracha-Rhythmus.
- "Cumbia Sampuesana" drei Aufnahmen: aus dem Film "El Acordeón del Diablo" 2000, mit Anciceto Molina 2008, Remix des Molina-Titels für einen Tanzwettbewerb 2011.
- Cumbia als Weltmusik: Totó Momposina singt 1991 "La Candela Viva" bei Peter Gabriel (Real World Records und "womad") und startet die "Welt-Karriere" der Cumbia.
- "Afritanga": schwarzer Bevölkerungsanteil ca. 30%. Cumbia mit "schwarzen" Ingredienzien, z.B. Quantic's "Flowering Inferno Cumbia sobre el Mar" 2010.

# →Peru

Die peruanische Cumbia heißt "Chicha": Los Shapis "El Agujal" (nach Mina Gonalez' "El Alizal")

• Überblick: http://soundsandcolours.com/articles/peru/in-a-nutshell-chicha-2214/

## →Argentinien

Cumbia Argentina: Cumbia Digital und Cumbia Villera.

- Cumbia Villera (Ghetto Cumbia), in Argentinien während der Krise 1999-2002 entstanden. Führend die Gruppe Damas Gratis, z.B. mit "El Humo de mi fasito".
- "Villera" und "Cumbia Digital" wird produziert vom "ZKK"-Studio, z.B. Los Hijos de la Cumbia CD "Freestyle de Ritmos" (2010).

#### →Mexico

Cumbia Mexicana. "Cumbia Comlumbiana aus Monterey"/Mexico, "Cumbia Tropical":

- 1970s/80s Cumbia-Pop-Ikone der 70er/80er-Jahre war Rigoberto Tovar Garcia (1946-2005): https://www.youtube.com/watch?v=4UN5U7EIVpI.
- Celso Piña (Akkordeon) u.a. "Cumbia Sobre El Rio": https://vimeo.com/11768154
- Der Klassiker "Sampuesana" (siehe oben!) als Remix und Techno: http://thecumbiacosmonauts.bandcamp.com/track/cumbia-sampuesana-the-ghost-remix

## **Kolumbien: Gaita**

Rund um die in der Cumbia verwendete indigene Flöte gibt es auch ein Genre "Gaita", in dem zwei Flöten mit afrikanischen Trommeln, Maracas und corrido-ähnlichen Texten verwendet werden. Videobeispiel mit drei Versionen: einer folkloristischen (Juan "Chuchita"), einer "Gaita Colombiana" der Gruppe "La Cumbiamba" (2010) und einer "Tamboral" genannten Version (2014)

### Venezuela: Musica LLanera

- Jorge Guerrero "Recuerdos de luna" ein aktueller "Cowboy-Titel"
- Christobal Jimerez "El umltimo himbre a caballo". Ein "corrido" mit einer Geschichte aus der Revolution der 1920er-Jahre, der Held des Liedes "Maisanta" ist Urgroßvater von Hugo Chavez, der mit Jimerez zusammen auftrat.

## Venezuela: Politische Lieder

- Ali Primera (1942-1985): "Techos de Carton". (Kommt beim Thema "Nueva Canción.)
- Grupo Madera, eine afrikanische Gruppe (1977 gegründet, existiert als Projekt noch heute: "A Chavez no tumba nada" (vor dem Referendum 2004 gegen Chavez) und "Uh, Ah, Chavez no se va" (nach dem Referendum) afrikanische Musik mit Rap-Einlagen - charakteristisch für die multiethnische Politik von Chavez.

## Fundación BATUTA (Kolumbien) - El Sistema (Venezuela)

... ein weit verzweigtes "System" von Musikschulen, Jugendkultureinrichtungen und Jugendorchestern. "El Sistema" stammt aus Venezuela und Spanien, BATUTA ist in fast allen Ländern Lateinamerikas vertreten. - Genaueres später ("Musikalischer Sozialarbeit in Lateinamerika").